

Engel der Kulturen



Kunstaktion Engel der Kulturen

Eine interkulturelle Skulptur
www.engel-der-kulturen.de

Abrahamkonzerte finden oft in Verbindung mit der Kunstaktion Engel der Kulturen statt. Die bildenden Künstler Gregor Merten und Carmen Dietrich haben die Zeichen der drei Religionen, Halbmond, Stern Davids und Kreuz zueinander in Beziehung gesetzt und in Kreisform vereint. In der Kreismitte ergibt sich die Form eines Engels. Die Skulptur ist ein vermittelndes Symbol eines versöhnlichen Miteinanders und friedlichen Zusammenlebens der abrahamitischen Weltreligionen Judentum, Christentum und Islam. Der Engel der Kulturen verdeutlicht: *Wir leben in einer Welt. Wir lassen einander zu und geben uns gegenseitig Raum zur Entfaltung.* Er unterstreicht damit die Grundidee der Abrahamkonzerte.



Das Rad rollt...



16:00 Uhr
Start:
Zeche Zollverein XII – Ehrenhof
Begrüßung | Brot und Wasser | Ansprache
Erklärung der Künstler
Legen des Bodenbildes
Friedensgrüße der Religionen

16:30 Uhr
Heilig Geist Kirche
Industriekirche von Zollverein
der Gemeinde St. Josef, Katernberg,
Meybuschhof
Begrüßung | Brot und Wasser
Erklärung zum Ort und zur Nachbarschaft
Künstlerischer Beitrag | Legen des
Bodenbildes | Friedensgrüße der Religionen



17:00 Uhr
**Islamisches Gemeindezentrum
Ayasofya Moschee**
Meybuschhof 28
Begrüßung | Brot und Wasser | Erklärung
zum Ort und zur Nachbarschaft | Künstler-
ischer Beitrag | Legen des Bodenbildes
Friedensgrüße der Religionen

17:30 Uhr
**Kirche Katernberger Markt
Industriekirche von Zollverein
Bergmannsdom**
Begrüßung | Brot und Wasser | Erklärung
zum Ort und zur Nachbarschaft | Erklärung
der Künstler | Verlegen der Bodenintarsie
Ausbrennen einer neuen für die
nächste Station



19:00 Uhr Abrahamkonzert
Einzug Bürgermeister, Vertreter der Religionen mit dem Rad
Engel der Kulturen in die Kirche | Begrüßung durch Ortspfarrer
Grußwort Bürgermeister | Friedensgrüße der Religionen | Beginn Abraham-
konzert 1. Teil | 30 Minuten Pause | Brot und Wasser und Gespräche
Abrahamkonzert 2. Teil

Sponsoren



Lions Club Essen-Ludgerus

RAA für interkulturelle Arbeit Essen

Ensemble **AVRAM**
www.abrahamkonzerte.de

ABRAHAMKONZERT und Kunstaktion Engel der Kulturen



Klangbrücken zwischen den Kulturen | KLASSIK | JAZZ | ORIENT | KLEZMER
- jüdisch, christlich, islamisch -

AUFTAKT INTERKULTURELLE WOCHE 23. SEPTEMBER 2012

Abrahamkonzert | 19:00 Uhr | Bergmannsdom
Katernberger Markt | Eintritt 7€ | Freie Platzwahl

Tickets an der Abendkasse und Vorverkauf :
Cafe Church am Salzmarkt | Bürgertreff KonTakt am Katernberger Markt

Das Rad rollt...

16:00 Uhr | Zeche Zollverein - Ehrenhof
16:30 Uhr | Heilig Geist Kirche
17:00 Uhr | Gemeindezentrum Ayasofya Moschee
17:30 Uhr | Kirche Katernberger Markt
19:00 Uhr | Abrahamkonzert



Eine interkulturelle Skulptur
www.engel-der-kulturen.de

Träger: Initiativkreis
religionen in essen

AVRAM – unter diesem Namen präsentiert sich eine überraschende Formation virtuoser Musiker, die aus verschiedenen kulturellen und musikalischen Richtungen stammen und sich nach Abraham, dem Urvater dreier Weltreligionen benannt haben.

Unter der künstlerischen Leitung der Sängerin Schirin Partowi entwickelt das Ensemble eine faszinierende Musik der Begegnung und Verschmelzung von jüdischer, christlicher und islamischer Tradition. Östliche und westliche, alte und neue Klangwelten bewegen sich einfühlsam aufeinander zu und ergeben einen ganz eigenen, neuen und bewegenden Stil, der alle Farben, die zwischen ruhiger Meditation und impulsivem Tanzrhythmus liegen, in sich vereint.

Traditionelle und klassische Lieder der Kulturen mit ihren alten mystischen und auch weltlichen Texten bilden den roten Faden für die phantasievolle, pulsierende Musik von AVRAM. Sie entführen in eine Welt des toleranten Miteinanders der Religionen, das im mittelalterlichen Europa zeitweilig zu großem kulturellem Aufschwung führte.

Das Zusammenspiel der Musiker lässt diesen Ansatz immer wieder neu entstehen und lädt ein, sich auf den Weg zu machen, das Andere in seiner Verschiedenheit und seinem Reichtum anzuerkennen, aber auch das Gemeinsame und den wechselseitigen Einfluss zu erkennen und daraus ein tiefer gehendes Verständnis füreinander zu entwickeln.



AVRAM CD
ISBN 978-3-8375-0648-8



Schirin Partowi – Gesang, Konzept

mit einem persischen Vater und einer deutschen Mutter wuchs Schirin Partowi bereits in einem liberalen, interkulturellen Umfeld auf. Nach dem Abitur studierte sie zunächst Politologie und an der Folkwang Universität der Künste Musiktheater und klassischen Gesang. Die Altistin ist eine ausgewiesene Konzert-, Oratorien-, und Opernsängerin.

Murat Çakmaz – Ney

Aus einer türkischen Musikerfamilie stammt Murat Çakmaz. Mit 14 Jahren begegnete er dem Instrument, das ihn bis heute am meisten fasziniert: der Ney. Er perfektionierte sein Spiel bei den großen Ney-Lehrmeistern in der Türkei. Heute widmet er sich ausschließlich Projekten, die den kulturellen Dialog in den Vordergrund stellen.



Markus Wienstroer – Gitarre

Markus Wienstroer begann mit sieben Jahren Geige zu spielen. Mit elf war er Jungstudent am Robert Schumann Institut in Düsseldorf. Mit der Gitarre begann seine Karriere, die ihn mit Musikern wie Westernhagen oder Joe Cocker zusammenbrachte.

Kai Bettermann – Sprecher

Kai Bettermann absolvierte sein Schauspielstudium in Ulm. Er arbeitet als Dozent für Schauspiel und Maskenspiel am Theaterpädagogischen Zentrum in Münster. Seit sieben Jahren ist er Dozent für Körperpräsenz und Stimme.



Ilil Land-Boss - Sprecherin

Ilil Land-Boss wuchs bis zu ihrem zehnten Lebensjahr in Tel Aviv, Israel auf und zog dann mit ihrer Familie nach Deutschland. In Köln und Paris studierte sie Theater- und Filmwissenschaften, Ethnologie und Sprachwissenschaften um dann ihren Weg als Schauspielerin zu beginnen. Außerdem ist sie als Theatertherapeutin und Theaterpädagogin, u.a. in Justizvollzug und Psychiatrie tätig.



Konstantin Wienstroer – Kontrabass

Konstantin Wienstroer begann im Alter von sechs Jahren mit dem Geigenspiel. Von 1992 bis 1996 studierte er an der Folkwang-Universität in Essen Kontrabass und ist Folkwang-Preisträger. Seine Musikprojekte sind weit gefächert.



Rhani Krija – Percussion

Rhani Krija kam in Marokko zur Welt. Schon immer schlug sein Herz für Percussion-Instrumente. Als Teenager spielte er mit bekannten Größen der traditionellen marokkanischen Musikszene. Heute macht er Projekte mit vielen bekannten Musikern und tourt mit Sting durch die Welt.

Nora Thiele – Percussion

Nora Thiele wuchs in Leipzig auf und kam früh in Berührung mit Klassik, Jazz und moderner Musik. Sie begann mit 16 Jahren, sich mit Handtrommeln und außereuropäischer Musik zu beschäftigen. Nach dem Abitur studierte sie ethnische Perkussion, Schlagzeug und Klavier.



Matthias Kurth – Gitarre, Oud

Matthias Kurth studierte Gitarre am ArtEZ Conservatorium in Arnhem/NL. Neben Rock interessiert ihn Jazz und er improvisiert gern. Kurth spielt elektrische und akustische Gitarre und seit 2010 die arabische Kurzhaalslaute, Oud.

Peter Ehm – Klarinette

Peter Ehm nahm mit acht Jahren Akkordeon-Unterricht. An der Musikhochschule in Nürnberg lernte er Klarinette und Saxophon. Über 30 Jahre war er Mitglied beim Philharmonischen Orchester Gießen. Neben Klassik interessierte er sich schon immer auch für andere Musikrichtungen.

